

ehrenamtliches  
Engagement für einen  
gelingenden Übergang  
von Schule in Ausbil-  
dung bzw. Studium

Zusammenarbeit  
Schule - Wirtschaft  
für eine nachhaltige  
Fachkräftesicherung

Der Arbeitskreis *SCHULEWIRTSCHAFT Leipzig* organisiert ehrenamtlich und selbstverantwortlich den direkten partnerschaftlichen Dialog und Austausch zwischen Lehrkräften und Unternehmen.

Das gemeinsame Ziel ist eine immer wieder individuell zu sichernde Ausbildungsreife bzw. Studierfähigkeit beim Übergang von der Schule in die berufliche Ausbildung bzw. in das Studium.

Dazu erhalten Lehrkräfte Praxiseinblicke und aktuelle Kenntnisse über Anforderungen regionaler Unternehmen. Vertreterinnen und Vertreter der Wirtschaft gewinnen Eindrücke aus der Schulrealität. Damit wirken sie auch im eigenen Interesse bei der regionalen Fachkräftegewinnung mit.

Der Arbeitskreis plant praxisnahe und lebendige Aktivitäten sowie Veranstaltungen und ermutigt durch best-practice-Beispiele, neue Formen der Zusammenarbeit zwischen Schulen und Unternehmen zu erproben.

Die Vorsitzenden des Arbeitskreises *SCHULEWIRTSCHAFT Leipzig* werden durch die beim Referat für Beschäftigungspolitik der Stadt Leipzig angesiedelte kommunale „Koordinierungsstelle Berufs- und Studienorientierung“ sowie durch die Beraterin Schule-Wirtschaft der Sächsischen Bildungsagentur, Regionalstelle Leipzig unterstützt.

[www.schule-wirtschaft-sachsen.de/  
regionale-arbeitskreise/leipzig](http://www.schule-wirtschaft-sachsen.de/regionale-arbeitskreise/leipzig)

Förderung lebendiger  
Kooperationen sowie  
praxisnaher Berufs- und  
Studienorientierung

### Schwerpunkt I

3-tägiges

Schnupperpraktikum  
„SCHÜLER - WIRTSCHAFT“

Kurzpraktikum für Schülerinnen und Schüler nach einem **3-Säulen-Prinzip** mit folgenden Einsatzschwerpunkten:

- *Verwaltung/Administration*
- *Produktion/Werkstatt*
- *Praxis/Kundenbetreuung*

### Schwerpunkt II

3-tägiges

Schnupperpraktikum  
„LEHRER - WIRTSCHAFT“

Schnupperkurs für Lehrerinnen und Lehrer nach dem 3-Säulen-Prinzip

### Schwerpunkt III

Qualität und  
Qualitätssicherung  
in der Ausbildung

Erarbeitung eines unternehmensspezifischen Ausbildungsplanes in Anlehnung an den Ausbildungsrahmenplan (Verordnung über die Berufsausbildung)



Stadt Leipzig

SÄCHSISCHE  
BILDUNGSAGENTUR



Freistaat  
SACHSEN



Europa fördert Sachsen.

**ESF**

Europäischer Sozialfonds



SACHSEN

Finanziert aus Mitteln der Europäischen Union und des Freistaates Sachsen

Textgestaltung, Satz und Layout: Stadt Leipzig, Dezernat Wirtschaft und Arbeit, Referat für Beschäftigungspolitik, Koordinierungsstelle Berufs- und Studienorientierung.

### OStD Thomas Graupner

*Vorsitzender Schule*

Schulleiter Berufliches Schulzentrum 7  
An der Querbreite 8, 04129 Leipzig  
Telefon: 0341 - 904 53 0  
Telefax: 0341 - 904 53 21 4  
E-Mail: schulleitung@bsz7-leipzig.de

### Petra Heinze

*Stellvertreterin Schule*

Schulleiterin Ernst-Zinna-Schule  
(Schule für Lernförderung)  
Wincklerstraße 3/5, 04279 Leipzig  
Telefon: 0341 - 333 86 70  
Telefax: 0341 - 333 86 71 4  
E-Mail: ernst-zinna-schule-leipzig@t-online.de

### Gabriele Gromke

*Vorsitzende Wirtschaft*

Inhaberin Gromke Hörzentrum  
Dresdner Str. 78, 04317 Leipzig  
Telefon: 0341 - 649 01 12  
Telefax: 0341 - 649 01 24  
E-Mail: gabriele.gromke@gromke.de

### Oliver Klaus

*Stellvertreter Wirtschaft*

Geschäftsführer der  
Kreishandwerkerschaft Leipzig  
Bitterfelder Str. 7-9, 04129 Leipzig  
Telefon: 0341 - 904 86 0  
Telefax: 0341 - 904 86 20  
E-Mail: kh.leipzig@googlemail.com